



Kunstwerkeverzeichnis Mainz-Altstadt

Kunst im öffentlichen Raum





Grußwort



Marianne Grosse

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Freund:innen der Kunst im öffentlichen Raum.

Kunst regt wohl nirgends so sehr zu einer Auseinandersetzung an, wie im öffentlichen Raum, denn hier steht sie in einem äußerst facettenreichen Spannungsfeld. Dies gilt insbesondere für jene Kunstwerke, die wir nicht als Fassadenelemente wahrnehmen, als Denkmäler, historische Objekte oder Brunnen, auch wenn sie eine klare erkennbare künstlerische Gestaltung aufweisen, sondern eben als freistehende Kunst. Diese Kunstwerke können gleichzeitig zeitlos sein und klar für ein Jahrzehnt stehen, sie suchen den Dialog, fügen sich ein oder sind sperrig – all das macht die Kunst im öffentlichen Raum aus.

Im öffentlichen Raum ist Kunst immer eng verbunden mit

der bewussten Gestaltung des Stadtraums, dessen Kontext sie sich beugt, der ihr aber auch als Hintergrund dienen kann. In Mainz sind öffentlich aufgestellte Kunstwerke in vielen Fällen zudem außergewöhnliche Marker der Stadtgeschichte, denn sie tragen ihre eigene Geschichte mit sich, die von lokalen Anekdoten bis zu internationalen Beziehungen reichen kann. Kunstwerke im öffentlichen Raum wirken so in unseren alltäglichen Begegnungen auf ganz verschiedenen Ebenen: Sie sprechen uns an, bewegen uns, unsere Gedanken und Stimmungen und machen die Erfahrung von Kunst für alle schwellenlos greifbar.

Wie viele andere Kommunen hat Mainz die Aufbruchsstimmung der Nachkriegszeit in den öffentlichen Raum übertragen und sich einer neuen und freien Bildenden Kunst offen zugewandt.

So begann die Stadtverwaltung Mitte der 1960er Jahre, Kunstwerke und künstlerische Gestaltungen verstärkt in die Stadtplanung mit einzubeziehen und die Landeshauptstadt erwarb in der Folge zahlreiche Werke, insbesondere von ortsansässigen, regionalen oder mit Mainz verbundenen Künstler:innen. Was uns heute eigentlich selbstverständlich erscheint, wurde damals jedoch teils heftig debattiert. Der Feuervogel von Karl-Heinz Krause zum Beispiel erhitzte nach seiner Aufstellung 1970 so sehr die Gemüter, dass er nur kurze Zeit später aus dem Rhein geborgen werden musste. Heute ist die Sammlung der Werke im öffentlichen Raum ebenso bunt und vielfältig wie unsere Stadt selbst. Arbeiten international anerkannter Künstler:innen finden sich neben Schenkungen zu besonderen Anlässen, Abschlussarbeiten von Bildhauer:innen, Großplastiken oder auch Brunnenplastiken. Schönes, Kontroverses, Abstraktes.

Machen Sie sich doch am besten ein eigenes Bild davon. Dahei wünsche ich Ihnen viel Vergnügen.

Ihre Marianne Grosse Dezernentin für Bauen, Denkmalpflege und Kultur der Landeshauptstadt Mainz



Einleitung

In der Mainzer Altstadt hat die Kulturabteilung der Landeshauptstadt Mainz 62 Kunstwerke für das vorliegende Verzeichnis dokumentiert. Wir sagen bewusst nicht, dass in der Mainzer Altstadt 62 Kunstwerke existieren, denn die 7ahl wird doch weitaus größer sein und variiert je nach Definition dessen, was wir als Kunst begreifen und wahrnehmen. Neben einer solchen Definition war für die vorliegende Dokumentation auch die Intention einer Aufstellung von Kunst im öffentlichen Raum ausschlaggebend.

Kunst im öffentlichen Raum ist und war schon immer an die Öffentlichkeit gebunden und diese hat sich nach 1945 in Deutschland stark geändert. Nach dem Sturz des NS-Regimes und Beendigung des Zweiten Weltkriegs gab es im öffentlichen Raum und Diskurs eine Verschiebung weg von politisch motivierten hin zu eher kulturellen und

sozialen Themen. In einer sich herausbildenden Freizeitund Erlebnisgesellschaft schien politisch motivierte Herrschaftskunst so doch fehl am Platz, sodass sich Kunst im öffentlichen Raum seit 1945 verstärkt in kunstästhethischer Hinsicht zeigt.

Dieses Kunstwerkeverzeichnis dokumentiert ebenjene veränderte und ganz bewusste ästhethische Gestaltung des öffentlichen Raums nach 1945 in der Mainzer Altstadt. Neben klassischen Plastiken, wie wir sie in der Rheinufergalerie am Stresemann-Ufer in verdichteter Form finden, beinhaltet das Kunstwerkeverzeichnis zum Teil auch Brunnenplastiken, die künstlerisch gestaltet sind.

Dass diese neue Art der künstlerischen Gestaltung des öffentlichen Raums zumindest Eingang in den öffentlichen Diskurs der Mainzer:innen fand, wird beispielsweise an der Plastik

"Feuervogel" von Karl-Heinz Krause deutlich. Mit der Großplastik, die in den 70er Jahren am Stresemann-Ufer aufgestellt wurde, setzten sich einige Mainzer Bürger:innen gleich mehrfach auseinander: zwei Mal wurde sie von ihrem Standort entfernt und in den Rhein gestürzt. Doch heute. also gut 50 Jahre später, gehört sie – genauso wie alle weiteren in dieser Broschüre aufgeführten Kunstwerke fest zum Mainzer Stadtraum dazu. Kunst in der Öffentlichkeit steht also in einem steten Wechselspiel verschiedener Interessen und ist damit fortlaufend einem Wandel ausgesetzt, der sich wiederum in der Kunst, in Schönem, Kontroversem, Abstraktem deutlich ablesen lässt. Es bleibt also spannend, welche Art von Kunst im öffentlichen Raum uns die Zukunft noch bringen wird.

Die Kulturabteilung der Landeshauptstadt Mainz



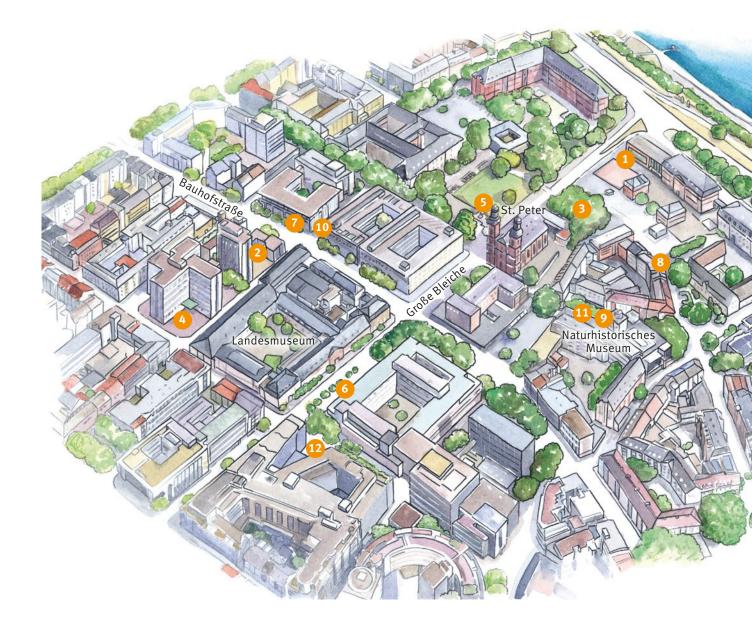
Inhaltsverzeichnis

Die sieben Kurfürsten 27
E2128
Feuervogel29
Hommage à Gutenberg 30
Lebenskraft31
Mahnmal der Deutschen Einheit 32
Richard-Wagner-Denkmal 33
Stehende Tripolitanerin 34
Stele35
Stürzende Figur 36
Schreitender Tiger 37
VITA38
Zirkulation im Raum II
SCHILLERPLATZ
Bajazz mit Laterne
Fastnachtsbrunnen43
Gardetrommler44

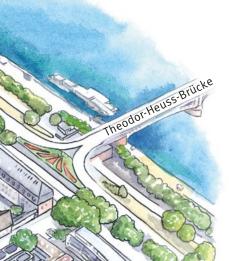
Klepperbub45	Kardinal-Volk-Büste63
Määnzer Mädcher46	Kolpingdenkmal64
Mann vom Castrum 47	Kranichbrunnen65
Nixenbrunnen48	Lebensbaum66
Ranzengardist49	Leichhofbrunnen 67
Schoppenstecher50	Letterndenkmal 68
Stern der Satire 51	Määnzer Buwe beim Bocksprung 69
	Mahnmal für Opfer des 2. Weltkrieges 70
ZENTRUM	Mutanten (Wächterpaar)71
Antimensch54	Piratenschiff72
Bischof Ketteler 55	Römerschiff73
Der Entenfänger56	Steinbuch "Hommage à Gutenberg" 74
Flug 57	Tag und Nacht75
Gutenberg an der Druckerpresse58	Till
Heunensäule59	Tore am Gutenberg-Museum77
Hl. Martin und der Bettler60	
Ignazbrunnen 61	
Johannes-Gutenberg-Büste62	



Kunstwerke im Bleichenviertel







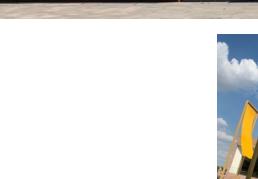
- 1 Drei Farben
- 2 Familie
- 3 Fuß Konstantins des Großen (Nachb.)
- 4 Glockenbaum
- 5 Jubiläumsbrunnen
- 6 Konstellation Große Bleiche
- 7 Kopfstele
- 8 Fruchtbarkeit
- Sanduhr
- Sekundanzstelen
- 11 Wolf-Chimäre
- 2 Zwei Männer

Drei Farben

Michael Sailstorfer

2021 | Holz/Messing | Platz der Mainzer Republik/vor dem Landtag









Familie

Ernst Simon

1989 | Bronze | Bauhofstraße/Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie









Fuß Konstantins des Großen (Nachbildung)

Kai Dräger 2007 | Beton | Deutschhausplatz/vor dem Landtag



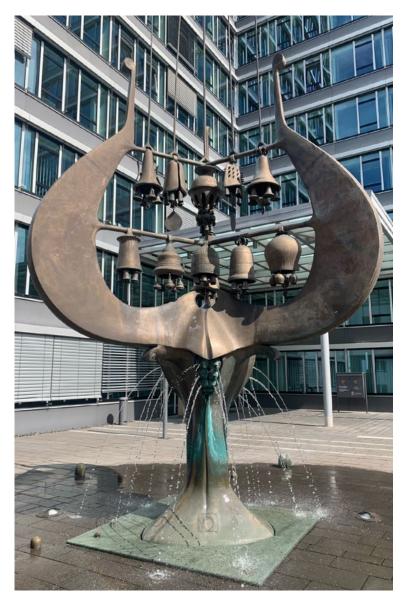






Glockenbaum

Gernot Rumpf 1974/75 | Bronze | Mittlere Bleiche/Ecke Schießgartenstraße







Jubiläumsbrunnen

Wolfgang Walter 1962 | Steinguß | Ernst-Ludwig-Platz









Konstellation Große Bleiche

Alf Lechner

1995 | Stahl | Große Bleiche/vor LBBW Rheinland-Pfalz Bank



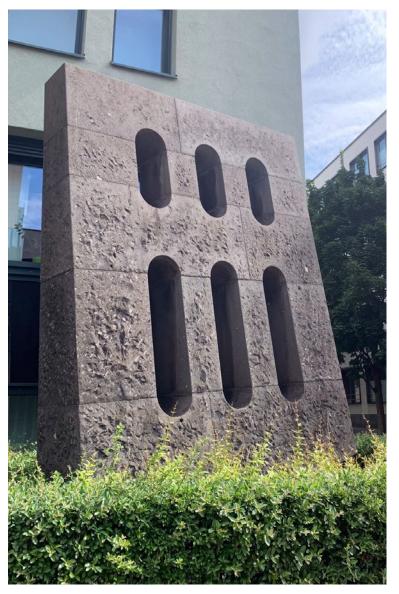




Kopfstele

Thomas Föhr

1998 | Mendiger Basaltlava | Kaiser-Friedrich-Straße/Bauhofstraße (Ministerium der Finanzen)







Fruchtbarkeit

Werner Geilen 1991 | Basalt-Lava | Deutschhausplatz









Sanduhr

SCHOTT

1984 | DURAN® Borosilicatglas von SCHOTT | Mitternacht/Naturhistorisches Museum Mainz







Sekundanzstelen

Thomas Föhr

1998 | Mendiger Basaltlava | Kaiser-Friedrich-Straße/Bauhofstraße (Ministerium der Finanzen)







Philipp Harth 1953 | Bronze | Mitternacht/Naturhistorisches Museum Mainz









Zwei Männer

Stephan Balkenhol 2001 | Holz | Löwenhofstraße/vor Stadthaus Große Bleiche







Kunstwerke am Rheinufer









Dom

Hommage à Gutenberg
Lebenskraft
Mahnmal der Deutschen Einheit
Richard-Wagner-Denkmal
Stehende Tripolitanerin
Stele
Stürzende Figur
Schreitender Tiger
VITA
Zirkulation im Raum II

ACIX-Doppelbogen

Friedrich Gräsel

1967 | Asbestzement | Stresemannufer/Rheinufergalerie







Arche Noah

Liesel Metten 2000 | Bronze | Winterhafen





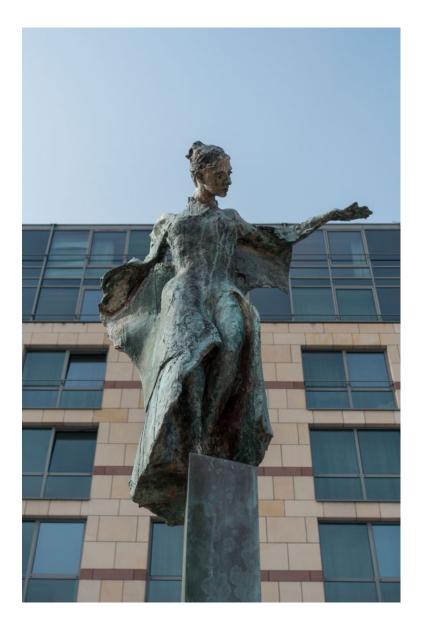




Die drei Rheintöchter

Karlheinz Oswald

2004 | Bronze | Malakoff-Terrasse/Hyatt-Hotel







Die sieben Kurfürsten

Theo Ignaz Graffé 1970 | Beton | Adenauerufer/hinter Hilton-Hotel







E21

Hans Nagel 1961 | Edelstahl | Stresemannufer/Rheinufergalerie







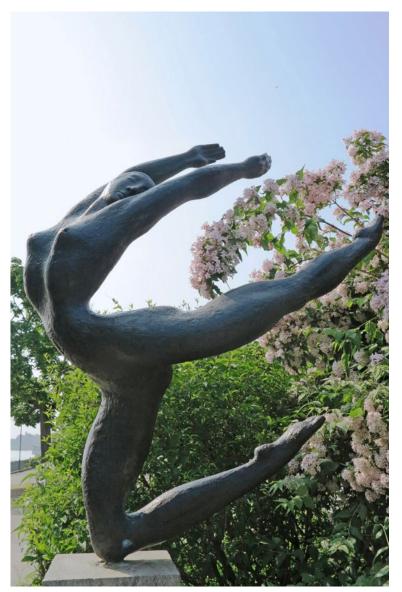


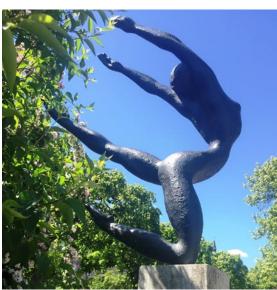


Feuervogel

Karl-Heinz Krause

1970 | Bronze | Stresemannufer/Rheinufergalerie





Hommage à Gutenberg

Wulf Kirschner 1988 | Stahl | Stresemannufer/Rheinufergalerie









Lebenskraft

Andreu Alfaro

1982 | Aluminium | Rathausplateau/Jockel-Fuchs-Platz







Mahnmal der Deutschen Einheit

Albert Karl Spelthahn/Paul Sauer 1961 | Stein | Fischtorplatz





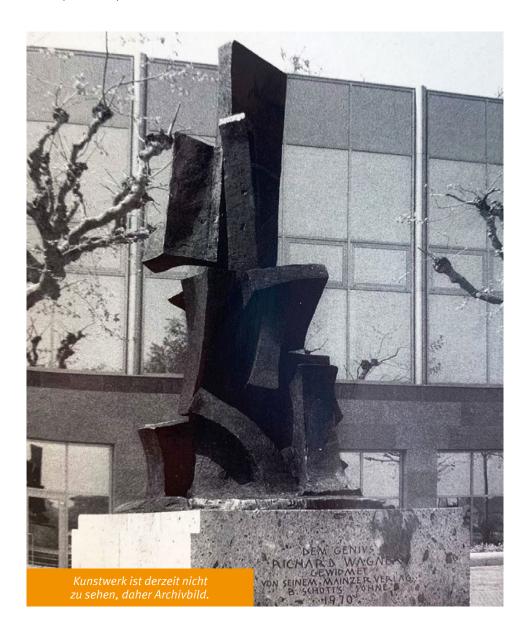




Richard-Wagner-Denkmal

Fritz Wotruba

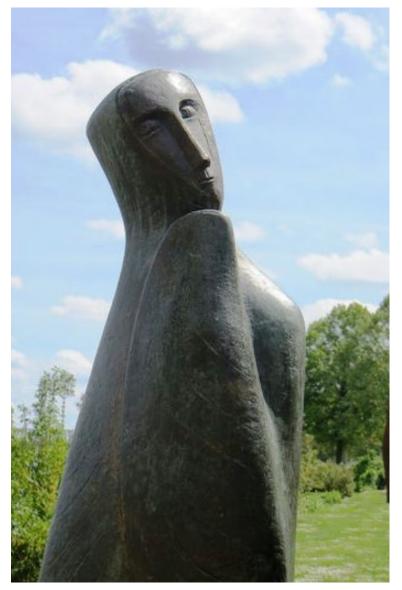
1970 | Bronze | Adenauerufer





Stehende Tripolitanerin

Emy Roeder 1967 | Bronze | Stresemannufer/Rheinufergalerie





Stele

Gerlinde Beck

1968 | Stahl | Stresemannufer/Rheinufergalerie



Stürzende Figur

Wilhelm Loth 1961 | Bronze | Stresemannufer/Rheinufergalerie

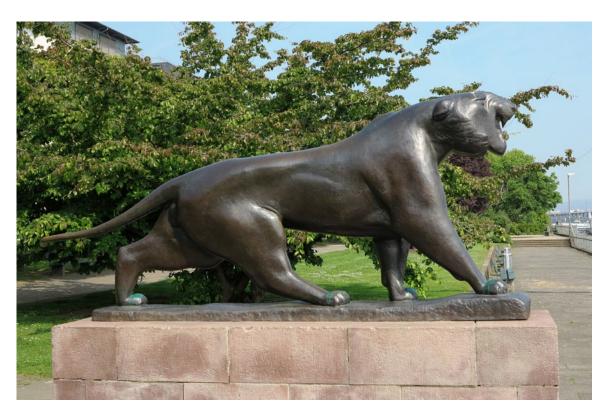






Schreitender Tiger

Philipp Harth 1936 | Bronze | Stresemannufer/Rheinufergalerie









VITA

Herbert Mehler 2014 | Stahl | Stresemannufer/Rheinufergalerie







Zirkulation im Raum II

Vojin Bakic 1974 | Edelstahl | Adenauerufer

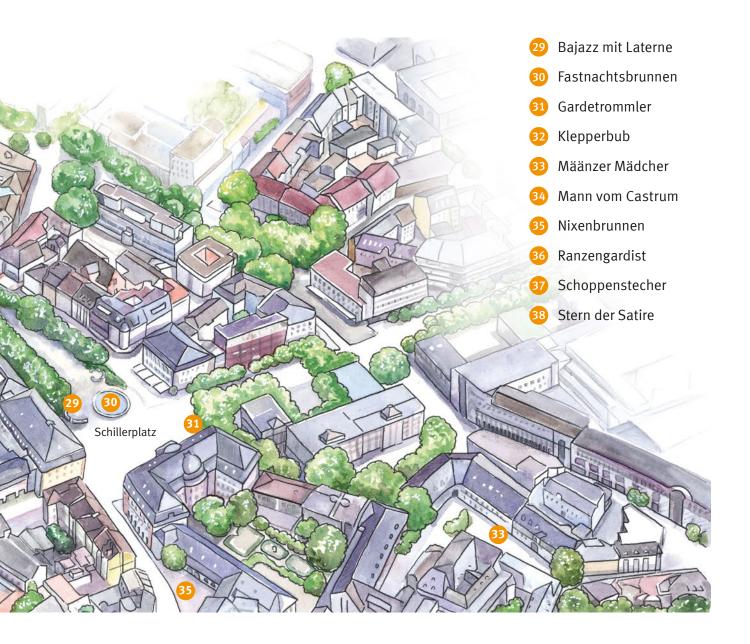






Kunstwerke rund um den Schillerplatz







Bajazz mit Laterne

Inge Blum 2000 | Bronze | Schillerplatz







Fastnachtsbrunnen

Blasius Spreng 1967 | Bronze | Schillerplatz









Gardetrommler

Wolfgang Oester 1994 | Bronze | Schillerplatz/Ludwigstraße







Klepperbub

unbekannt

2006 | Bronze | Neue Universitätstraße/vor Fastnachtsmuseum















Mann vom Castrum

Eberhard Linke

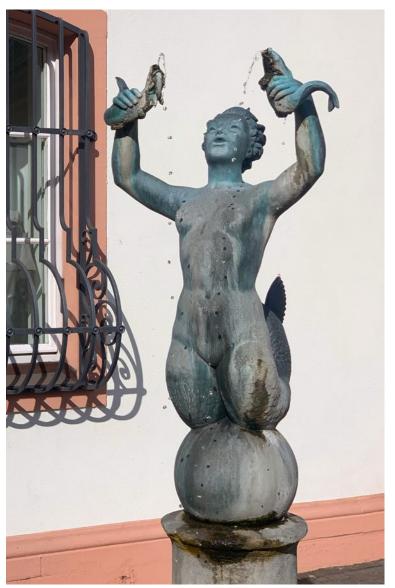
1986 | Bronze | Breidenbacher Str./Ministerium des Inneren und für Sport





Nixenbrunnen

Elsa Montag 1942 | Stein/Bronze | Osteiner Hof/Gaustraße





Ranzengardist

Liesel Metten

2004 | Bronze | Schillerstraße/Proviantamt















Stern der Satire

Christian Kussmaul

2004 | Cortenstahl | Romano-Guardini-Platz







Kunstwerke im Altstadtzentrum

- 39 Antimensch
- 40 Bischof Ketteler
- 41 Der Entenfänger
- 42 Flug
- 43 Gutenberg an der Druckerpresse
- 44 Heunensäule
- 45 Hl. Martin und der Bettler
- 46 Ignazbrunnen
- 47 Johannes-Gutenberg-Büste
- 48 Kardinal-Volk-Büste
- 49 Kolpingdenkmal
- 50 Kranichbrunnen
- 61 Lebensbaum
- 52 Leichhofbrunnen
- Letterndenkmal
- Määnzer Buwe beim Bocksprung
- 55 Mahnmal für Opfer des 2. Weltkrieges
- Mutanten (Wächterpaar)
- 57 Piratenschiff

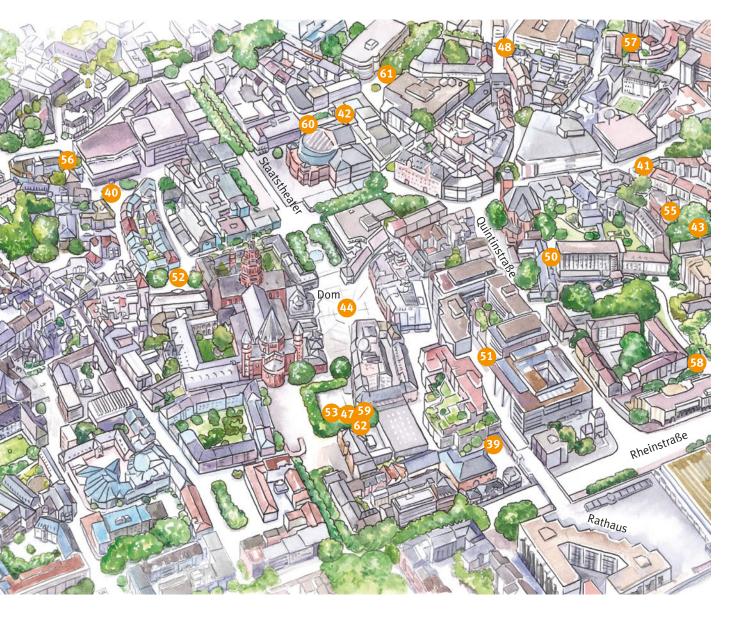




- 60 Tag und Nacht
- 61 Till
- 62 Tore am Gutenberg-Museum









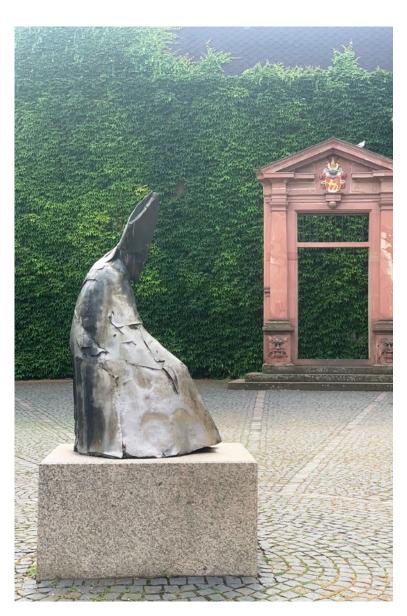






Bischof Ketteler

Thomas Duttenhoefer 1991 | Bronze | Bischofsplatz

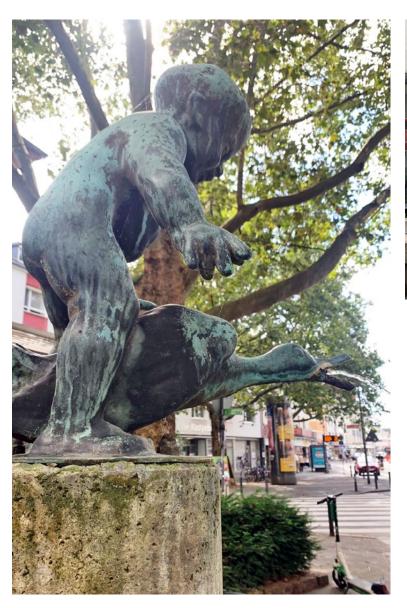






Der Entenfänger

Jakob Schmitt 1956 | Bronze | Flachsmarkt

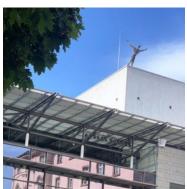












Gutenberg an der Druckerpresse

Karlheinz Oswald

2001 | Bronze | Christofsgässchen/Karmeliterplatz





Heunensäule

Gernot Rumpf 1975 | Sandstein & Bronze | Marktplatz









Hl. Martin und der Bettler

Albert Sous.

1997 | Edelstahl | Fürstenbergerhofstraße









Ignazbrunnen

Reinhold Petermann

1998 | Bronze | vor Kirche St. Ignaz/Kapuzinerstraße





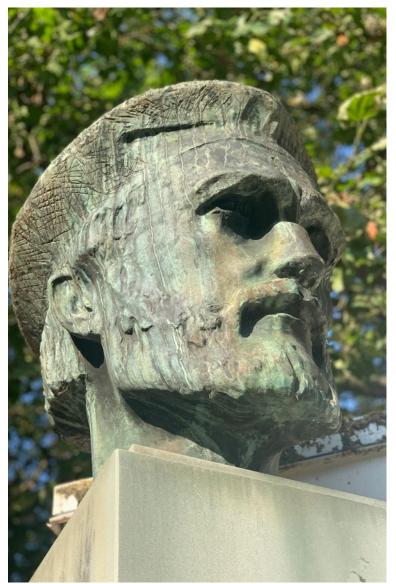




Johannes-Gutenberg-Büste

Wäinö Aaltonen

1962 | Bronze | Liebfrauenplatz/vor Gutenberg-Museum





Kardinal-Volk-Büste

Karlheinz Oswald 1986/2005 | Bronze | Kardinal-Volk-Platz

















Kranichbrunnen

Heinz Müller-Olm

1957 | Bronze und Mosaik | Altenauergasse/Schusterstraße







Lebensbaum

Laszlo Szabo 1974 | Muschelkalk | Brandzentrum







Leichhofbrunnen

Heinz Müller-Olm 1979/80 | Bronze | Leichhof









Letterndenkmal

Steinmetz- und Steinbildhauerinnung Rheinhessen nach einer Idee von Florian Geier 1998 | Stein | Liebfrauenplatz/vor Gutenberg-Museum







Määnzer Buwe beim Bocksprung

Carl Ott/Theo J. Graffe 1980 | Bronze | Holzhof/Wohnanlage Windmühlenstraße









Mahnmal für die Opfer des Zweiten Weltkrieges

Heinz Hemrich 1963/1964 | Beton | Kirche St. Christoph/Christofsstraße









Mutanten (Wächterpaar)

Johannes Metten 1985 | Bronze | Eppichmauergasse







Piratenschiff

Liesel Metten 1995 | Bronze | Klarastraße





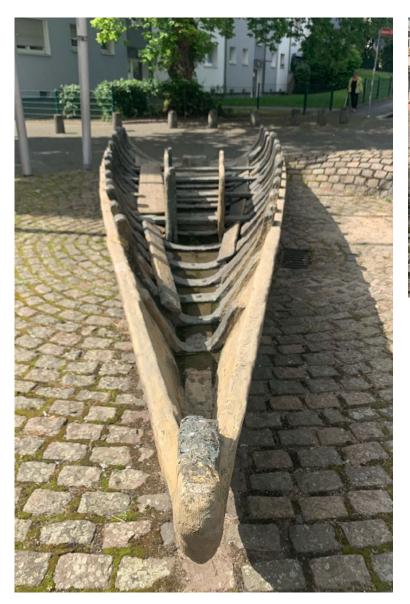




Römerschiff

Reinhold Petermann

1981 | Bronze | Löhrstraße/Ecke Hintere Christofsgasse







Steinbuch "Hommage à Gutenberg"

Kubach-Wilmsen-Team

1977/78 | La Spezia-Marmor mit Goldader | Gutenberg-Museum







Tag und Nacht

Ursula Bertram-Möbius 1997/98 | Glas & Metall | Tritonplatz







Till

Eberhard Linke
2010 | Bronze | Am Kronberger Hof









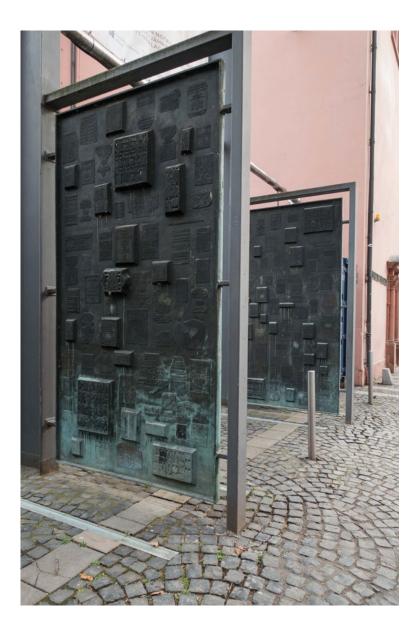
Tore am Gutenberg-Museum

Karl-Heinz Krause

1962 | Bronze | Liebfrauenplatz/Gutenberg-Museum









Impressum

Landeshauptstadt Mainz Amt für Kultur und Bibliotheken Kulturabteilung

Gestaltung:

Hausdruckerei der Landeshauptstadt Mainz

Bildnachweis:

Landeshauptstadt Mainz

Stand: 09/2021







